

Born TeBe wild



TeBe live!

84 24.10.09 Regionalliga Nord, 12. Spieltag 0,50 € www.tebe.de



Tennis Borussia Berlin vs. VfL Wolfsburg II

TeBe bedankt sich bei seinen Sponsoren

PREMIUM-Sponsor

K.I.T.



Hotel am Borsigturm



Axel Lange



BBWO 1892



Club-Sponsor™

Berliner Pilsner



Fleesensee



Toshiba



Masita



Autohaus König



Motor Company Dietz



BVB



Sport-Freak



TeBe-Liebhaber™

AWOG



JOB AG



Trinity



Jugend-Sponsor™

Eduard Winter



BerlinHaus



Veolia



Hotel Berlin, Berlin



Rosenhof



Fornier



SSB



Schweizerland



Bornstedt



Dentallabor



Ladies-Sponsor™

Rosenstolz



Lvus



FrischDienstBerlin



ABTEC



KNS



SI



Kooperationspartner™

Abendblatt



Schaubühne



IFH



Fußball-Woche



Lieblingsbier.de



Nautilus



Borussen! Bedenkt unsere Sponsoren bei Euren Einkäufen!

Liebe Fans von Tennis Borussia, liebe Gäste!

Herzlich willkommen im Mommsenstadion, wo heute die Reserve des amtierenden deutschen Meisters VfL Wolfsburg gastiert. Unsere Mannschaft kann eigentlich gelassen auftreten, weil der große Favorit und Spitzenreiter hier seine Visitenkarte abgibt. Fußballerisch ist dies sicher ein Leckerbissen. Allerdings werden Punkte benötigt, die nur mit taktisch klugem Spiel und viel Leidenschaft erreichbar sein dürften.

Zum Glück hat sich unsere Verletztenliste erfreulich gelichtet und unsere bewährten Spieler Felix Below, Gökhan Ahmetcik und Alexander Jakowitz stehen wieder im Training, ebenso wie unsere jungen Spieler Martin Lange und Tim Lensinger. Allerdings wird sich erst noch zeigen, ob unser Trainer Herbst heute schon von Beginn an auf die wieder genesenen Stammspieler setzt. Zum einen mangelt es diesen noch an Spielpraxis, zum anderen hat manch junger Spieler aus der zweiten Reihe die zurückliegenden Wochen genutzt, um mit guten Leistungen auf sich aufmerksam zu machen, genannt seien hier beispielhaft die im Sommer aus der A-Jugend aufgerückten Außenverteidiger Morten Jechow und Julian Austermann.

Beim Pokalsieg am vorletzten Sonntag wirkte auch wieder ein alter Bekannter, unser Timo Hampf, mit. Hier steht zukünftig ein allzeit einsetzbarer, hervorragender Torhüter und toller Sportsmann wieder zur Verfügung.

Gegen die Reserveteams der Bundesligisten tat sich unsere Mannschaft bislang besonders schwer. Die Art und Weise der Niederlagen gegen Hertha BSC und Hannover 96 zeigte dies. Gefälliges Mittelfeldspiel, aber einzelne Abwehrschwächen insbesondere bei Flanken, Ballverluste beim Spielaufbau und fehlende Torgefahr führten gegen ehrgeizige und konditionsstarke Jungprofis zu einer eigentlich unnötigen Niederlage. Unsere Mannschaft hat aber die Substanz, den nötigen Teamgeist und einen hervorragenden Trainer, um aus solchen Schwächen zu lernen und mit Geschick dagegenzuhalten.

Die besonderen Glückwünsche des TeBelive!-Teams gehen heute übrigens an unseren Keeper Marc Stillenmunkes und seine Lebensgefährtin, die vor zwei Wochen glückliche Eltern eines Sohnes geworden sind. Der jungen Familie auch von unserer Seite das Allerbeste!

Mit lila-weißen Grüßen, Ihr **TeBelive!**-Team

HAPPY BONUS CARD

Berechtigt zum Erwerb einer Tageskarte zum ermäßigten Tarif von

12,- € (statt 18,- Euro)

für eine Person - gültig bis zum 31.12.2009

Thermen
an der **Heerstrasse**

Heerstraße 39 Tel. 030 - 304 98 70
www.thermenheerstrasse.de
S-Bahn Heerstr. Bus 149 X34 X49



Im Keller glimmt nur die rote Laterne

Vor dem 12. Spieltag kristallisieren sich immer deutlicher die Spitzenclubs der Regionalliga Nord heraus. Ein Blick auf die gegenwärtige Tabelle zeigt den Anspruch und das Können des VfL eindrucksvoll auf. Die Spitzengruppe wird weiterhin angeführt. Und auch, wenn der letzte Sieg bei unserem nächsten Gegner Oberneuland mit 1:0 denkbar knapp ausfiel, rundet ein bestaunenswertes Torverhältnis das Bild ab.

Unser Nachbar aus Babelsberg hingegen tat sich am punktspielfreien Wochenende in seinem Landespokalwettbewerb weit schwerer als unsere Veilchen bei ihrem 7:0 über die VSG Rahnsdorf, hatte es mit dem Oberligisten FSV Luckenwalde allerdings auch mit einem Gegner von anderem Kaliber zu tun. Mit viel Dusel konnte Nulldrei das Spiel erst im Elfmeterschießen gewinnen. Das gleiche

Glück erzwangen die Potsdamer auch vorige Woche im Punktspiel gegen den Abstiegs-kandidaten Plauen. Erst in der 90. Minute nickte Daniel Frahn den Ball zum 1:0 über die Linie. Frahn, der von Hertha II im Jahr 2007 nach Babelsberg wechselte, führt nun die Torjägerliste mit beachtlichen 12 Toren an.

Die 96-Reserve hingegen, die bei ihrem 2:0-Sieg hier im Mommsenstadion so abgebrüht auftrat, ist mittlerweile ins Mittelfeld zurückgefallen und dort unser punktgleicher Tabellenachbar. Die Zweite von St. Pauli wurde zuletzt in ihrem Höhenflug von Magdeburg gestoppt, die die Braun-Weißen am Millertor mit 3:0 schlugen.

Wenig Bewegung gibt es im Tabellenkeller, wo Schlusslicht Goslar mittlerweile 8 Punkte Abstand zum ersten Nichtabstiegsplatz aufgebaut hat.

Tennis Borussia Fantreff Süd Bistro Insel

Marienfelder Allee 197 - 12279 Berlin

Präsentiert:

1. Frauen-Bundesliga

1. Nov. 11.00 Uhr

Tennis Borussia Ladies vs. SC Freiburg

Gegen Vorlage dieses Heftes erhalten Sie 1,00 € Rabatt
auf den Eintritt beim nächsten Frauenheimspiel



Die Meisterreserve stellt sich vor

Gleich zweimal kommt es an diesem Wochenende zur Begegnung Berlin gegen Wolfsburg. Heute heißt es bekanntermaßen Tennis Borussia gegen VfL Wolfsburg II und morgen tritt dann der amtierende deutsche Meister beim Bundesligaschlusslicht Hertha BSC an. Und was Wolfsburgs Erste in der letzten Spielzeit bravourös vormachte, scheint die Reserve in dieser Saison nachmachen zu wollen: Man reist als aktueller Spitzenreiter der Regionalliga Nord an.

Doch der Erfolg ist kein Zufall. Die Wolfsburger verfolgen ein ausgeklügeltes Gesamtkonzept, das die Komponenten Jugendarbeit und Reserveteam ausdrücklich einschließt. Dass man im Gegensatz zu anderen Bundesligisten den allgemeinen Sparkurs nicht auf die Amateure ausweiten muss, spielt dabei sicherlich eine begünstigende Rolle, sodass neben einem relativ großen Kader auch weitere kostenintensive Faktoren den derzeitigen Erfolg ermöglichen. Dabei darf vor allem der Name Lorenz-Günther Köstner nicht vernachlässigt werden. Der ehemalige Übungsleiter der damals noch erstklassig spielenden SpVgg Unterhaching sowie weiterer namhafter Clubs ist heute Trainer der VfL-Reserve und somit einer der wichtigsten Mitarbeiter von Bundesligacoach Armin Veh. Er wurde in dieser Saison auch schon als Späher im Mommsenstadion gesichtet, sodass sich der lila-weiße Anhang heute sicher sein darf: An einer idealen taktischen Vorbereitung wird es unseren Gästen nicht mangeln.

Am letzten Spieltag gab es daheim ein 1:0 gegen Kellerkind Oberneuland. Das klingt zwar nicht besonders überzeugend, ist jedoch völlig ausreichend, betrachtet man die besondere Stärke der jungen Niedersachsen. Denn die Defensive der Mannschaft darf mit Fug und Recht als hervorragend klassifiziert werden. Vier Gegentreffer in bisher elf

Spiele sprechen eine deutliche Sprache und werden die Tennis-Borussen zwingen, sich mit Geschick und Kreativität dem Kasten der Gäste zu nähern. Dabei gilt es auch, die beiden Ex-Profis und Haudegen Schindzielorz und Ziehl nicht zur Entfaltung kommen zu lassen. In der mit 21,5 Jahren im Durchschnitt sehr jungen Mannschaft nehmen sie Schlüsselpositionen ein und können an guten Tagen ihre hochtalentierten Mitspieler zu Höchstleistungen motivieren. Dass das nicht immer gelingt zeigen hingegen Ergebnisse wie z.B. am 13. September gegen St. Pauli II, als man mit 0:1 unterlag. An einem ihrer seltenen schwächeren Tage sind die Wolfsburger also zu packen, allerdings reicht dafür keine durchschnittliche Leistung des Gegners, wie in dieser Spielzeit schon einige Trainer geknickt eingestehen mussten.

schaubühne berlin
Partnertag bei TeBe



schaubühne vs. **TENNIS BORUSSIA BERLIN**

**Heute in der Halbzeitpause:
 Elfmeterschießen Schaubühne vs. TeBe Fans!
 Außerdem:
 Großes Gewinnspiel! Verlosung! Infostand!**
 Die Schaubühne am Lehninger Platz, Berlin-Charlottenburg, stellt sich vor

Geschichten aus längst vergangenen Zeiten

Der VfL Wolfsburg und Tennis Borussia – Welten liegen heute zwischen der VfL Wolfsburg Fußball GmbH und Tennis Borussia, klassischer e.V. Das war nicht immer so, es gab tatsächlich eine Zeit, in der unsere 1. Männer sich in Augenhöhe mit dem VfL messen konnte. An diese wollen wir erinnern.

Der VfL Wolfsburg wurde erst 1945 gegründet. Zwar spielte der VfL Wolfsburg in den 70er-Jahren zwei Saisons in der 2. Liga, richtete Auf- und Abstieg so geschickt ein, dass sich die Wege der beiden Vereine nicht kreuzten. Sie kreuzten sich nicht, weil TeBe eine Liga über dem VfL Wolfsburg spielte. „Geschichten, die mir keiner glaubt“

Anfang der 80er befanden sich beide Klubs in der jeweiligen Oberliga wieder. Während

Tennis sich in diesem Jahrzehnt ein kleines Intermezzo in der 2. Liga erlaubte, blieben die Niedersachsen Zaungäste.

Die Mauer fiel, mit einmal wurde alles anders und plötzlich machte sich ein bis dahin unbekannter Verein auf, die große Fußballwelt zu erobern. Und so trafen beide Vereine nachweislich in der Aufstiegsrunde 1990/91 zur 2. Liga aufeinander. Diese Aufstiegsrunde ist eine der unrühmlichsten Episoden der Vereinsgeschichte von TeBe. Mit nur einem Sieg und sieben Niederlagen belegte die Mannschaft den letzten Platz, die beiden Spiele gegen den VfL Wolfsburg gingen mit 1:2 bzw. 0:2 verloren. Danach hieß es, dass etlichen Spielern von TeBe die Aussicht auf die anstrengende 2. Liga die Lust auf den



4:0 für Sie

Setzen Sie auf die clevere Toner-Taktik: **ecountit!**

Exklusiv bei uns: **ecountit** Premium Toner

- 1:0** bis zu 50% geringere Kosten bei Qualität auf höchstem Niveau
- 2:0** mehr Leistung (Vielzahl von Toner mit höherer Kapazität) gleich Originalhersteller und besser
- 3:0** Umweltzertifikate: Blauer Engel, SWAN, STMC-Zertifikat, „LGA-schadstoffgeprüft“ vom TÜV-Rheinland
- 4:0** mehr Gesundheit am Arbeitsplatz

Aufstieg vergällt hätte. Besonders ragte Torwart Marcus Oster in Sachen Lustlosigkeit heraus. Die Heimspiele fanden seinerzeit im Stadion Lichterfelde statt. Der VfL stieg damals auch nicht auf, das gelang erst zwei Jahre später (übrigens standen damals Akrapovic und Frackiewicz im Kader der Wolfsburger). Viel verblüffender waren für uns Dokumente und Zeitzeugenberichte aus der Mitte der 90er-Jahre, die belegen, dass es sogar so etwas wie eine Fanfreundschaft zwischen TeBe und dem VfL Wolfsburg gegeben hat. Das Foto beweist es: Auswärtsspiel bei Lok Stendal, rechts im Bild Wolfsburger mit ihrem grün-weißen Schal im kleinen TeBe-Block mit echten Ping-Pong-Veteranen. Noch verblüffender zu erfahren, dass diese Freundschaft auch heute noch Bestand hat: so bestehen beste Kontakte zum Fanclub „Die Anonymen Fußballgötter“ kurz DAF, die auch heute im Stadion sind: herzlich will-

kommen! Heute abend übrigens noch geselliges Beisammensein im „Treffpunkt“ in der Pankstrasse. So Interesse besteht, sind dort auch andere TeBe-Fans ab ca. 19 Uhr willkommen.



Wohnen in Berlin und Umgebung



Bei uns wohnen Sie gut, sicher und wenn Sie möchten ein Leben lang! Und das in mehr als 6000 Wohnungen in Berlin, Wandlitz und Klosterfelde.

Berliner Bau- und Wohnungsgenossenschaft von 1892 eG
 Knobelsdorffstraße 96
 14050 Berlin
Telefon
 030 / 30 30 20
Telefax
 030 / 30 30 21 65
E-Mail
 1892@bbwo1892.de
Internet
 www.bbwo1892.de



Bei uns können Sie mehr als nur wohnen. Wir bieten Gästewohnungen, Conciergeservice, Kinderbetreuung und besondere Wohnformen für Jung und Alt. Und in unserer eigenen Spareinrichtung können Sie zu günstigen Konditionen sparen.

**WOHNUNGSBAU
 GENOSSENSCHAFTEN**



Fußball-Woche

...nte Berliner Fußball auf einen Blick

präsentiert
die
Regionalliga
Nord!

Regionalliga

TeBe empfängt Spitzenreiter VfL Wolfsburg II

Landesliga

TeBe II muss nach Marienfelde

Letzter Spieltag

FC St. Pauli II –	
1. FC Magdeburg	0:3
Babelsberg 03 –	
VFC Plauen	1:0
Hallescher FC –	
Türkiyemspor	6:0
VfB Lübeck –	
SV Wilhelmshaven	3:0
Hannover 96 II –	
Hansa Rostock II	0:2
VfL Wolfsburg II –	
FC Oberneuland	1:0
Hertha BSC II –	
ZFC Meuselwitz	7:3
Chemnitzer FC –	
Tennis Borussia	ausg.
Goslarer SC –	
Hamburger SV II	ausg.

Regionalliga Nord

Freitag 23.10. 19:30

SV Wilhelmshaven – SV Babelsberg 03
1. FC Magdeburg – Hertha BSC II

Samstag 24.10. 14:00

Tennis Borussia Berlin – VfL Wolfsburg II
FC Oberneuland – VfB Lübeck
Hansa Rostock II – Hallescher FC
Türkiyemspor Berlin – Goslarer SC 08

Sonntag 25.10. 13:30

ZFC Meuselwitz – Chemnitzer FC
VFC Plauen – Hannover 96 II

Sonntag 25.10. 14:00

Hamburger SV II – FC St. Pauli II

1. VfL Wolfsburg II	11	7	3	1	23:4	24
2. Babelsberg 03	11	7	2	2	21:9	23
3. Hallescher FC	11	6	4	1	22:9	22
4. VfB Lübeck	11	6	2	3	21:15	20
5. 1. FC Magdeburg	11	5	4	2	24:14	19
6. Hertha BSC II	11	6	1	4	21:16	19
7. Chemnitzer FC	10	5	3	2	19:11	18
8. Türkiyemspor	11	5	1	5	15:17	16
9. Hannover 96 II	11	4	2	5	15:13	14
10. Tennis Borussia	10	4	2	4	9:11	14
11. FC St. Pauli II	11	3	4	4	11:16	13
12. Hamburger SV II	10	2	5	3	10:14	11
13. ZFC Meuselwitz	11	2	5	4	12:17	11
14. SV Wilhelmshaven	11	2	5	4	12:18	11
15. FC Oberneuland	11	3	1	7	12:25	10
16. Hansa Rostock II	11	3	1	7	14:28	10
17. VFC Plauen	11	2	3	6	9:17	9
18. Goslarer SC	10	1	0	9	7:23	3

Tennis Borussia Berlin

1	Marc Stillenmunkes
30	Mirco Langen
31	Timo Hampf
2	Morten Jechow
3	Martin Neubert
4	Julian Austermann
5	Emre Anuk
6	Fuat Kalkan
7	Alexander Jakowitz
8	Benjamin Griesert
9	Timo Breitkopf
11	Fatih Yigitusagi
12	Josip Djoja
13	Sargon Duran
14	Martin Lange
15	Ertan Turan
16	Erdal Bastürk
17	Gökhan Ahmetcik
18	Florian Beil
19	Timur Özgöz
20	Felix Below
21	Michael Laletin
22	Christian Landu Tubi
23	Tim Lensinger

Trainer: Thomas Herbst
Physiotherapeut: Thomas Schwabe

Co-Trainer: Patrick Lindhorst
Mannschaftsarzt: Dr. Dietrich Wolter

Zeugwart: Frank Lange

VfL Wolfsburg II

Max Leiding
Rene Melzer
Maximilian Ahlschwede
Burak Altiparmak
Christoph Beismann
Sergej Evljuskin
Andre Fomitschow
Sergej Karimow
Julian Klamt
Fabian Klos
Mike Könnecke
Philipp Kreuels
Michael Lumpe
Sebastian Polter
Daniel Reiche
Dennis Riemer
Rico Schlimpert
Michael Schulze
Marcel Weiß
Kevin Wolze
Sefa Yilmaz

Trainer: Lorenz-Günther Köstner
Teammanager: Volker Heling

Co-Trainer: Alexander Strehmel
Physiotherapeut: Goce Janevski

Betreuer: Alfred Müller

TeBe-Torschützen in der Regionalliga: Yigitusagi (3), Breitkopf, Duran (2), Griesert, Landu Tubi (je 1)

Impressum

Herausgeber: Tennis Borussia Berlin e.V., Waldschulallee 34-42, 14055 Berlin, Tel.: 030-306 96 10,
 Fax: 030-302 93 47, E-Mail: tebelive@tebe.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Felix Krüger (V.i.S.d.P.), Felix vom Endt, Günter Freier, Kevin Kühnert, Lutz Möser, Thomas Rüdiger, Michael Scholich **Fotos:** Felix Krüger, N.N. **Layout:** Kristjana Osterhorn

Gesamtherstellung: Pentagrabl Berlin.

SPORT Freak

www.sport-freak.de

news@sport-freak.de

direkt am S-Bahnhof Landsberger Allee

FORUM LANDSBERGER ALLEE

Landsberger Allee 117

10407- Berlin

Tel.: 42852858

Fax: 42852859

Teamsport- und Fußballspezialist

**Komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter- Torwart- und
Mannschaftsausstattung,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und
Gravurservice,
Grafikbearbeitung
und Logoerstellung**

OFFIZIELLER AUSTRÜSTER von Tennis Borussia

PC-SCHULUNG

IN WILMERSDORF

SIE
WOLLEN SICH
WEITERBILDEN?!

- Für PC-Einsteiger u. Fortgeschrittene
- Umgang mit Windows u. MAC
- MS Office u. Internetanwendungen



PSS Pussehl Software
Services GmbH

Blissestraße 49
10713 Berlin
Fon: 030 86 20 99 59
Fax: 030 86 39 27 99
info@pssekurse.de
www.psekurse.de

www.computerschule-wilmersdorf.de

Beratung - Verkauf - Service

ABTEC GmbH

Gottlieb-Dunkel-Str. 23, 12099 Berlin
Tel.: (030) 751 87 87, Fax: (030) 751 87 86
RJ@abtec-gmbh.com

www.abtec-shop.com

- Schilder
- Feuerlöscher
- Löschdecken
- Rauchmelder
- Brandschutztechnik

**Gegen Vorlage dieses Heftes erhalten Sie
einmalig 10% Rabatt auf einen Einkauf bei der
Firma Abtec-GmbH**



Fahrschule
Tel: 030 - 7914583



MASITA[®]

**BOOST
YOUR
TEAM**

TEAMWEAR FOR WINNERS

Fitness
für
Individualisten

Nautilus
Fitnesscenter Berlin

Brabanter Str. 18-20 10713 Berlin-Wilmersdorf
www.nautilus-fitness.de Tel. 822 91 75

Kraft Ausdauer Vibrationstraining Sauna Solarium
laufend durch Trainer/innen angeleitet

Urlaubsreisen GmbH

Egal ob Urlaubsreise, Geschäftsreise oder Sportreise – seit über 45 Jahren verwirklichen wir Urlaubsträume. Professionelle Beratung durch kompetente Mitarbeiter garantiert Ihnen den Service, der Sie weiterbringt. Buchungen per Telefon oder e-mail sind jederzeit möglich. Rufen Sie einfach an und nutzen unsere Kompetenz für sich, damit der Urlaub bereits bei der Planung anfängt.

Ihr Zufriedenheit ist unsere Motivation!

Zentrale:

Ulf von Manteuffel
Isoldestraße 1
12159 Berlin (am S- u. U-Bhf. Bundesplatz)
Tel: 030.85 07 39 2-0
mail to: info@urlaubsreisen-gmbh.de
e-mail: www.urlaubsreisen-gmbh.de

5 x in Berlin

Unsere Zweigniederlassungen:

Hildburghäuser Str. 27
12279 Berlin
Tel: 030.721 60 23

Wilhelmsruher Damm 138
13439 Berlin (Märkisches Zentrum)
Tel: 030.415 54 40

Johannisthaler Chaussee 307
12351 Berlin (Gropius Passagen)
Tel: 030.603 60 70

Reichsstr. 35
14052 Berlin
Tel: 030.305 77 88

Regionalliga Nord

10. Spieltag

Fr, 18.09.2009 - 19.00 Uhr - Mommsenstadion

Tennis Borussia – Hertha BSC II 0:2 (1:0)

TeBe: Stillenmunkes - Austermann, Neubert, Turan, Jechow - Laletin - Duran, Breitkopf, Özgöz (75. Beil) - Landu Tubi, Yigitusagi

Hertha: Ochs – Morales, Gänge, Neumann, Radjabali Fardi – Holland, Hartmann, Lustenberger (63. Knoll), Hoeneß, Riedel (86. Lemke) - Stephan (81. Martens)

Schiedsrichter: Christian Schöbbling (Leipzig)

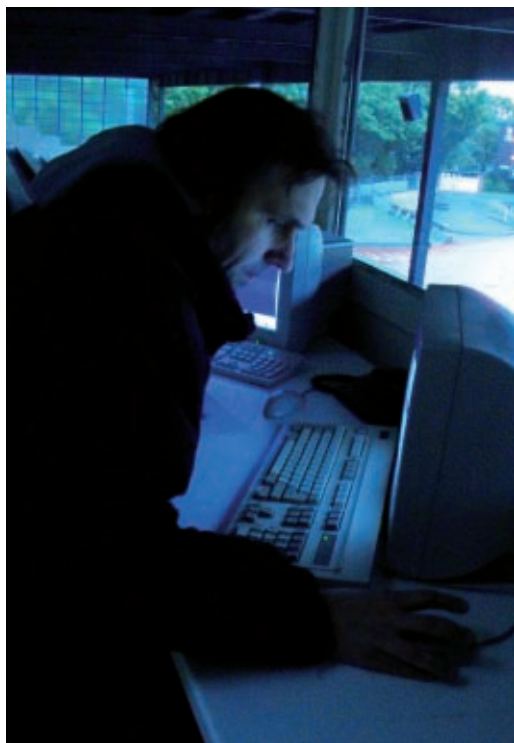
Tore: 0:1 Neumann (21.), 0:2 Hoeneß (34., HE)

z.Z.: 704

Gelbe Karten: Stillenmunkes (U), Duran – Holland (beide F), Hoeneß (U)

Gelb-Rote Karte: Holland (80., F)

Bes. Vorkommnis: Das Schiri-Team kann ein Handspiel im Strafraum keinem TeBe-Spieler sicher zuordnen, weshalb es Elfmeter, aber keine persönliche Strafe gibt (33.)



Das am vorigen Wochenende ausgefallene Spiel des 11. Spieltags beim Chemnitzer FC wurde erst nach Redaktionsschluss nachgeholt.

Berliner-Pilsner-Pokal

2. Runde, So, 11.10.2009 - 15.00 Uhr

Hans-Rosenthal-Sportanlage

Tennis Borussia - VSG Rahnsdorf 7:0 (3:0)

TeBe: Hampf - Jakowitz, Anuk, Turan (46., Austermann),Ahmetcik - Below (46., Özgöz), Lensinger - Lange , Landu Tubi, Yigitusagi (46., Breitkopf), Beil

Tore: 1:0 (10.) Below, 2:0 (29.) Landu Tubi, 3:0 (30.) Lange, 4:0 (62.) Beil, 5:0 (77.) Breitkopf, 6:0 (80., FE) Breitkopf, 7:0 (86.) Lange







Der FC Oberneuland ist ein Stadtteilverein in Bremen und spielt seit 2008 in der Regionalliga Nord. Dort konnte der Verein im letzten Jahr einen beachtlichen 9. Tabellenplatz einfahren. Derzeit steht Oberneuland hinter TeBe.

Neben dem sportlichen Charakter der Begegnung ist diese Reise auch für alle Bierliebhaber sicherlich ein schönes Ereignis, kommt doch aus Bremen eines der berühmtesten Biere der Welt, das Beck's Bier. Natürlich wird auch im Stadion des FC Oberneuland, welches knapp 5.000 Zuschauer fasst, Beck's ausgeschenkt. Doch neben diesem gibt es auch Haake Beck. Wie so viele Brauereien wurde 1981 auch die Haake Brauerei von Beck & Co (Beck's) geschluckt. 2002 wurde die Firma dann an den jetzigen Brauerei-Riesen Anheuser-Busch verkauft. Trotzdem ist Haake Beck ein regionales Bier geblieben, welches nur in Bremen und Umgebung vertrieben wird. Das Haake-Beck-Pilsener ist ein richtig schönes norddeutsches Pilsener. Es ist frisch im Antrunk, hat eine schöne und ausgeprägte Süffigkeit und einen feinen Nachgeschmack. Der Hopfen und die Bitterstoffe halten sich in einem Gleichgewicht, welches für einen schönen herben Geschmack sorgt. Frisch gezapft ein wahrer Genuss. Mit seinen 4,9% Vol. Alkohol ist es nicht zu stark, aber auch nicht zu schwach für einen schönen Fußballnachmittag in Bremen. Und für die Personen, die auf ihre Linie achten wollen, ist es ebenfalls genau das richtige Bier. So hat es nur 42 kcal pro 100 ml, im Vergleich zu anderen Pilsenern relativ wenig.

Allen Fans von TeBe ist zu empfehlen im Stadion nicht zum bekannten Beck's zu greifen, sondern ruhig einmal das Haake Beck zu probieren. Wir können es nur empfehlen!

FC Oberneuland

Am Samstag, den 31. Oktober um 14.00 Uhr spielen unsere Veilchen beim FC Oberneuland. Auf Grund der Entfernung wird die gemeinsame Anreise mit dem Bus empfohlen (s.u.). Zunächst aber die Infos für unsere Individualreisenden.

Auto: A1 bis zur Anschlussstelle Bremer Kreuz, dort auf die A27 Richtung Bremerhaven bis zur Ausfahrt Oberneuland/Vahr/Centrum, dort Richtung Oberneuland abfahren. Die Schnellstraße Franz-Schütte-Allee (Richard-Bohlian-Allee) bis zum Ende, dort rechts auf die Rockwinkeler Landstraße. Die zweite Straße rechts (nach ca. 1 km) ist der Vinnenweg. Ganz am Ende befindet sich der Stadion-Parkplatz.

Bahn: Vom Hauptbahnhof mit Straßenbahn 4 Richtung Horn Lilienthal bis Horn/Horner Mühle. Von dort Bus 33 oder 34 Richtung Oberneuland bis Am Heiddamm. Dort in Fahrtrichtung zur Ampel, über die Ampel und dann rechts halten. Die erste Straße links ist der Vinnenweg.

Stadion: Sportplatz am Vinnenweg. Gästeeingang gegenüber der Haupttribüne. Der Gästeblock umfasst die ganze Gegengerade. Preise: Sitzplatz 10,- (erm. 8,-), Stehplatz 8,- (erm. 6,-), Ermäßigung für: Schüler, Studenten, Rentner und Schwerbehinderte. Stehplätze für Kinder bis 12 Jahre sind kostenfrei.

Auflagen: keine

Bus: Die Details harren bei Redaktionsschluss zwar noch ihrer Klärung, sicher ist aber, dass ein Fanbus fahren wird. Tickets können heute am am TBAF-Stand zu voraussichtlich 14 Euro erworben werden. Abfahrtszeit und -ort können heute ebenfalls dort erfragt werden. Alle, die heute noch nicht wissen, ob sie mitfahren können, haben die Möglichkeit, sich per E-Mail (tbaf@tebe.de) oder telefonisch in der Geschäftsstelle (306 961-0) kurzfristig zu erkundigen, ob noch ein Platz für sie frei ist.

DFB-Pokal: Sa., 01.08.2009, 19.30 Uhr

TeBe - Karlsruher SC 0:2

1.: Sa., 08.08.2009, 14.00 Uhr

Türkiyemspor - TeBe 0:2

2.: Sa., 15.08.2009, 14.00 Uhr

TeBe - Hansa Rostock II 1:3

3.: Fr., 21.08.2009, 19.00 Uhr

VFC Plauen - TeBe 0:2

4.: Fr., 28.08.2009, 19.00 Uhr

TeBe - SV Wilhelmshaven 1:1

5.: Mi., 02.09.2009, 19.00 Uhr

Babelsberg 03 - TeBe 0:1

6.: Sa., 05.09.2009, 14.00 Uhr

TeBe - Hannover 96 II 0:2

Berliner-Pilsner-Pokal: Mi., 09.09.2009

NFC Rot-Weiß - TeBe 0:4

7.: So., 13.09.2009, 13.30 Uhr

Hallescher FC - TeBe 2:0

8.: Fr., 18.09.2009, 19.00 Uhr

TeBe - Goslarer SC 1:0

9.: Fr., 25.09.2009, 19.30 Uhr

St. Pauli II - TeBe 1:1

10.: Fr., 02.10.2009, 19.00 Uhr

TeBe - Hertha BSC II 0:2

Berliner-Pilsner-Pokal: So., 11.10.2009

TeBe - VSG Rahnsdorf 7:0

11.: Mi., 21.10.2009, 19.00 Uhr

Chemnitzer FC - TeBe

12.: Sa., 24.10.2009, 14.00 Uhr

TeBe - VfL Wolfsburg II

13.: Sa., 31.10.2009, 14.00 Uhr

FC Oberneuland - TeBe

Berliner-Pilsner-Pokal: Mi., 04.11.2009

TeBe - Türkiyemspor

14.: Sa., 07.11.2009, 14.00 Uhr

TeBe - VfB Lübeck

19.: Sa., 14.11.2009, 13.30 Uhr

Hansa Rostock II - TeBe

15.: Fr., 20.11.2009, 19.00 Uhr

TeBe - ZFC Meuselwitz

16.: So., 29.11.2009, 13.30 Uhr

1. FC Magdeburg - TeBe

17.: Fr., 04.12.2009, 19.00 Uhr

TeBe - Hamburger SV II

18.: Sa., 12.12.2009, 14.00 Uhr

TeBe - Türkiyemspor

20.: Sa., 13.02.2010, 14.00 Uhr

TeBe - VFC Plauen*

21.: Sa., 20.02.2010, 14.00 Uhr

SV Wilhelmshaven - TeBe*

22.: Sa., 27.02.2010, 14.00 Uhr

TeBe - Babelsberg 03*

23.: Sa., 06.03.2010, 14.00 Uhr

Hannover 96 II - TeBe*

24.: Sa., 13.03.2010, 14.00 Uhr

TeBe - Hallescher FC*

25.: Sa., 20.03.2010, 14.00 Uhr

Goslarer SC - TeBe*

26.: Sa., 27.03.2010, 14.00 Uhr

TeBe - St. Pauli II*

27.: Sa., 03.04.2010, 14.00 Uhr

Hertha BSC II - TeBe*

28.: Sa., 10.04.2010, 14.00 Uhr

TeBe - Chemnitzer FC*

29.: Sa., 17.04.2010, 14.00 Uhr

VfL Wolfsburg II - TeBe*

30.: Sa., 24.04.2010, 14.00 Uhr

TeBe - FC Oberneuland*

31.: Sa., 01.05.2010, 14.00 Uhr

VfB Lübeck - TeBe*

32.: Sa., 08.05.2010, 14.00 Uhr

ZFC Meuselwitz - TeBe*

33.: Sa., 22.05.2010, 14.00 Uhr

TeBe - 1. FC Magdeburg*

34.: Sa., 29.05.2010, 14.00 Uhr

Hamburger SV II - TeBe*

* Spiel noch nicht endgültig terminiert

Die Preise 2009/10

Dauerkarten

Tribüne 200 €, Mitglied 190 €

Tribüne ermäßigt 170 €, Mitglied 160 €

Stehplatz 120 €, Mitglied 110 €

Stehplatz ermäßigt 90 €, Mitglied 80 €

Tageskarten

Tribüne 13 € , ermäßigt 11 €

Stehplatz 8 €, ermäßigt 6 €

Jugend (7 bis 16 Jahre) 3 €

Kinder bis 6 Jahre: freier Eintritt

Der LOTTO-Trainer meint:

**IMMER SCHÖN
DEN BALL
FLACHHALTEN.**

Die Teilnahme von Personen unter 18 Jahren an
Lottoerlen und Sportwetten ist gesetzlich verboten.
Spielen kann süchtig machen.

Kostenloses Infofon zur Glücksspielsucht
der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung:
0800 1372700

www.spiel-mit-verantwortung.de www.lotto-berlin.de



Unsere Stadt. Unser Spiel.

 **LOTTO**
Berlin